

Als größte Bildungseinrichtung im Oldenburger Münsterland historisch und regional verankert ist die Universität Vechta heute international und zukunftsorientiert ausgerichtet: Rund 5.000 Studierende und mehr als 500 Beschäftigte forschen, lehren, arbeiten und studieren an der modernen Campusuniversität im Herzen Niedersachsens.

An der Universität Vechta, Fakultät I – Bildungs- und Gesellschaftswissenschaften, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die folgende Stelle zu besetzen:

Stiftungsprofessur (W2) **„Medienforschung, Schwerpunkt Digitalisierung der Bildung“**

Die Stiftungsprofessur wird befristet für die Dauer von fünf Jahren besetzt.

Stellenprofil:

Die*der künftige Stelleninhaber*in vertritt die „Medienforschung, Schwerpunkt Digitalisierung der Bildung“ in Forschung, Lehre, Nachwuchsförderung und Transfer in den Erziehungs- und Bildungswissenschaften. Sie*Er bringt sich aktiv in die Gestaltung vornehmlich des Bachelor Combined Studies (mit Lehramtsoption) und im Master of Education ein und nimmt dort Lehraufgaben im Umfang von 9 LVS wahr. Die inhaltliche Hauptaufgabe der Professur besteht in der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit und der wissenschaftsbasierten Mitgestaltung der Digitalisierung von Bildung in schulischen und außerschulischen Feldern. Zudem übernimmt die*der Stelleninhaber*in die Wissenschaftliche Leitung des Medienkompetenzzentrums – einem Kooperationsprojekt zwischen der Universität Vechta und dem Landkreis Vechta – und trägt zur sowohl zur konzeptionellen Weiterentwicklung dieses Zentrums als auch zum Transfer der dort gewonnenen medienbezogenen Forschungsergebnisse u.a. in die Schulen und die Universität bei. Die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung gilt als selbstverständlich.

Ein Schwerpunkt auf dem Gebiet der empirischen Medienbildungsforschung wird vorausgesetzt. Dabei ist ein Fokus auf der evidenzbasierten Entwicklung und Umsetzung innovativer digitaler Bildungstechnologien erwünscht. Außerdem sind Erfahrungen in medienwissenschaftlich orientierten Forschungsprojekten erforderlich. Vorausgesetzt wird ferner die Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit mit den Studienfächern der Fakultät I sowie zur universitätsübergreifenden Kooperation und internationalen Forschungsvernetzung. Publikationen in einschlägigen (auch internationalen) Fachzeitschriften, Erfahrungen in der universitären Lehre und der akademischen Selbstverwaltung sowie erste Erfahrungen in der Akquise von Drittmitteln sollen vorhanden sein. Leitungserfahrung ist erwünscht.

Die übrigen Dienstaufgaben ergeben sich aus § 24 Niedersächsisches Hochschulgesetz (NHG).

Einstellungsvoraussetzungen (§ 25 NHG):

Abgeschlossenes einschlägiges universitäres Hochschulstudium der Medienwissenschaft, Kommunikationswissenschaft, Erziehungswissenschaft, Psychologie oder einer vergleichbaren Disziplin mit medienwissenschaftlichem Bezug (Diplom/Master), durch praktische Erfahrungen bestätigte pädagogische-didaktische Eignung, die besondere Befähigung zu vertiefter selbstständiger wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch eine überdurchschnittliche Promotion nachgewiesen wird, und zusätzliche wissenschaftliche Leistungen, die in der Regel im Rahmen einer Juniorprofessur oder einer Habilitation, im Übrigen auch im Rahmen einer Tätigkeit als wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in an einer Hochschule oder einer außeruniversitären Forschungseinrichtung oder im Rahmen einer anderen wissenschaftlichen Tätigkeit im In- oder Ausland erbracht worden sind.

Eine mindestens dreijährige schulpraktische oder geeignete pädagogische Erfahrung oder eine den Aufgaben entsprechende Erfahrung in der empirischen Forschung soll nachgewiesen werden.

Die Stelle ist teilzeitgeeignet.

Die Universität Vechta setzt sich aktiv für Chancengleichheit und Vielfalt ein und fördert einen höheren Anteil von Frauen in wissenschaftlichen Spitzenpositionen. Sie bittet deshalb qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich, sich zu bewerben. Im Übrigen wird auf § 21 Abs. 3 NHG verwiesen.

Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der **Kennziffer 21/22/Medien bis zum 21.05.2021** (Eingang E-Mail-Postfach) per E-Mail in einer einzelnen PDF-Datei an das Präsidium der Universität Vechta. Nutzen Sie hierzu bitte die E-Mail-Adresse bewerbung@uni-vechta.de.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen gern an Prof. Dr. Daniel Scholl (daniel.scholl@uni-vechta.de).